Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr: Hubschrauber benötigte Licht am Flugplatz

Beigetragen von JNN am 06. Jan 2022 - 14:07 Uhr

Zum bereits zweiten Einsatz des Jahres musste die Feuerwehr Juist um 3:39 Uhr in der Nacht zum 5. Januar ausrücken. Ein Rettungshubschrauber der Northern Helicopters benötigte für seine Landung auf der Insel mehr Licht auf dem Landeplatz.

Zwar verfügt das Vorfeld des Landeplatzes auf Juist über eine Grundbeleuchtung, diese ist nach Aussage der Piloten bei widrigen Verhältnissen aus der Entfernung schwer aus der Luft zu erkennen. Die leistungsfähige Beleuchtung der Brandschützer hingegen ermöglicht dies auch bei schlechterer Sicht.

Bei Sturmböen und Starkregen machte sich eine Besatzung der Wehr mit einem Löschfahrzeug auf den Weg zum Flugplatz, wo die Landung des Hubschraubers gegen vier Uhr angekündigt war. Die sehr starken westlichen Winde verzögerten die Ankunft der aus St.Peter-Ording kommenden Maschine jedoch um etwa eine halbe Stunde.

Nach erfolgreicher Landung wurde durch den Rettungsdienst des Landkreises Aurich ein Patient zum Weitertransport in ein Krankenhaus auf dem Festland übergeben. Um fünf Uhr war der freie Stellplatz im Feuerwehrhaus wieder belegt und die Kameraden konnten etwas zeitig in den Mittwoch starten.

TEXT UND FOTOS: FEUERWEHR JUIST/AREND JANSSEN-VISSER

Article pictures

FREIW. FEUER
JUIST